



Mit Investmentfonds ansparen, anlegen und für die Zukunft vorsorgen

Wir erklären Ihnen gerne, wie Sie mit Investmentfonds
mehr aus Ihrem Geld machen können





Warum verschwinden die Socken in der Waschmaschine?

Keine Frage: Das Leben steckt voller Rätsel

Eins ist klar, viele Dinge im Leben kann man nur schwer erklären: wohin Socken in Waschmaschinen verschwinden. Warum es immer dann regnet, wenn man keinen Schirm dabei hat. Weshalb Frauen nie das Richtige zum Anziehen finden. Oder warum nicht jeder sein Geld in Investmentfonds anlegt.

Die vielen Rätsel des Alltags können wir zwar auch nicht erklären, aber wie Sie mit einer Geldanlage in Investmentfonds langfristig mehr aus Ihrem Geld machen können, schon.

Zugegeben: Für die meisten Menschen ist die Finanzwelt eine undurchsichtige, komplizierte Angelegenheit – und Investmentfonds ganz besonders. Wir von Union Investment möchten das ändern und es Ihnen so einfach wie möglich machen, Investmentfonds zu verstehen.

Denn Investmentfonds sind nicht nur eine zeitgemäße Geldanlage – sie sind im Prinzip auch eine einfache Sache, die jeder Sparer und Anleger verstehen und nutzen kann.

Sie können sich auch online informieren. Einfach QR-Code mit dem Smartphone scannen oder im Internet unter www.geld-anlegen-klargemacht.de schauen.



Leicht zu verstehen: Das Investmentfonds-Prinzip

Hinter dem schwierigen Wort steckt im Grunde ein einfaches Prinzip: Gemeinsam anlegen, gemeinsam profitieren. Ein Fonds ist eigentlich nichts anderes als ein Topf, in den viele Anleger Geld einzahlen, das dann zum Beispiel in Wertpapiere oder Immobilien investiert wird.

Die Idee, Geld in Fonds anzulegen, entstand um 1860 in Schottland. Mit diesen ersten Fonds sollte es auch kleinen Anlegern ermöglicht werden, Renditechancen zu nutzen, die sonst nur Wohlhabenden vorbehalten waren. Die Idee setzte sich durch. Das Grundprinzip des „Topfes“, in den viele Anleger einzahlen, blieb bis heute erhalten.

Spezialisten arbeiten für Sie

Damit sich das ↑Fondsvermögen allerdings vermehrt, muss es jemanden geben, der sich mit all seinem Wissen und seiner Erfahrung darum kümmert. Das ist die Aufgabe des ↑Fondsmanagements, einem erfahrenen Team von Spezialisten. Sie kümmern sich darum, das ↑Fondsvermögen durch kluge und sorgfältige Anlageentscheidungen langfristig und nachhaltig zu mehren.

Mit den im Fonds zusammengetragenen Geldern können Fondsmanager große Mengen an Wertpapieren verschiedener Unternehmen, Staaten oder Immobilien kaufen.

Geteiltes Risiko

Typisch für Fonds ist, dass die meist großen Geldsummen, die in ihm gebündelt sind, in zahlreiche ↑Wertpapiere investiert werden. Der Fonds setzt also nicht alles auf eine Karte, sondern verteilt den Einsatz. Dadurch reduziert sich das Risiko – oder um es in der Sprache der Fondsmanager zu sagen: Es wird gestreut.

Es kommt noch besser

Doch Fonds haben noch mehr Vorteile:

- **Attraktiv**
Schon mit kleinen Beträgen können Sie beispielsweise von den Chancen der internationalen Märkte profitieren.
- **Flexibel**
Entsprechend Ihrer Einzahlung erhalten Sie Anteile am ↑Fondsvermögen, die Sie jederzeit (grundsätzlich bewertungstäglich) wieder zurückgeben können. Dies bedeutet, dass Sie grundsätzlich an jedem Tag, an dem an der Börse gehandelt wird (also ausgenommen Wochenenden und Feiertage), an Ihr Geld kommen.
- **Einfacher Marktzugang**
Fonds erleichtern Ihnen den Zugang zu Märkten, die Einzelanlegern nur mit einem speziellen Wissen oder großen Anlagesummen zur Verfügung stehen. Beim Kauf von südamerikanischen oder asiatischen ↑Aktien zum Beispiel würde die Abwicklung von Börsenorders erhebliche Schwierigkeiten bereiten.

Doch eigentlich brauchen Sie sich als Kunde um diese Details nicht zu kümmern. Denn Sie können sich darauf verlassen, dass Ihre Geldanlage bei Union Investment in den besten Händen ist.



Zu den Worten, die mit einem ↑ gekennzeichnet sind, finden Sie eine Erklärung auf Seite 18.

Wie Sie wünschen: Ob ansparen, anlegen oder für die Zukunft vorsorgen – mit Investmentfonds kein Problem

Das Schöne an Fonds ist, dass sich mit ihnen praktisch jeder Anlagewunsch umsetzen lässt. Das heißt, egal ob Sie ansparen, anlegen, für die Zukunft vorsorgen oder Ihr Vermögen optimieren möchten, Sie finden für jedes Ihrer finanziellen Ziele die richtige Fondslösung. Kein Fonds gleicht dem anderen. Denn jeder Fonds setzt ganz unterschiedliche Anlageschwerpunkte: beispielsweise in Renten, Aktien oder Immobilien. Das bedeutet, für jedes Ihrer Anlageziele gibt es Fonds, die aufgrund ihres Profils optimal dazu passen können.

Sie haben die Wahl – entscheidend ist, welches Anlageziel Sie haben.



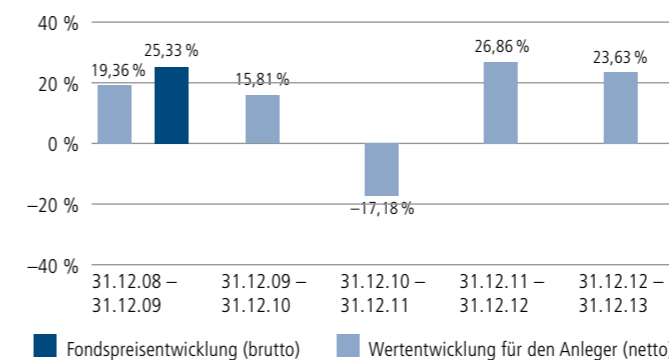
Mein Wunsch: Ich möchte Geld ansparen

Um langfristig ein Vermögen aufzubauen – zum Beispiel für die Ausbildung der Kinder –, bietet sich ein **↑**Ansparplan mit festgelegten Laufzeiten und regelmäßigen Sparraten an. Schon ab einem Betrag von 50,- Euro monatlich können Sie so Vermögen bilden.

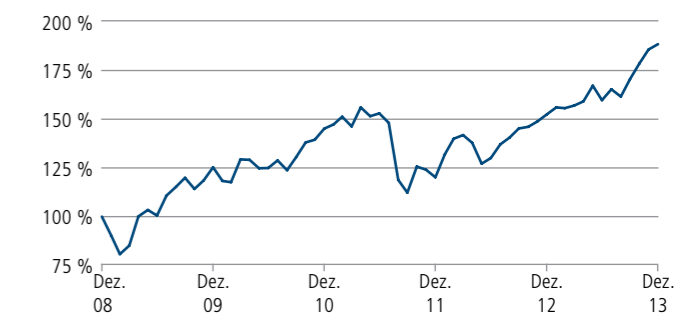
Dabei lässt sich der Sparbetrag grundsätzlich jederzeit ändern oder aussetzen. Und wenn Sie kurzfristig Geld benötigen, können Sie Ihre erworbenen **↑**Fondsanteile teilweise oder komplett verkaufen.

Ansparen können Sie Ihr Geld zum Beispiel in unserem UniFonds. An den beiden nachfolgenden Grafiken können Sie die beispielhafte **↑**Wertentwicklung dieses Fonds ablesen. Er investiert überwiegend in große deutsche Unternehmen wie zum Beispiel SAP, BASF und Volkswagen.

Historische Wertentwicklung des UniFonds per 31. Dezember 2013



Indexierte Wertentwicklung des UniFonds der letzten fünf Jahre



Abbildungszeitraum 31.12.2008 bis 31.12.2013. Die Grafik basiert auf eigenen Berechnungen gemäß (BVI-Methode) und veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen. Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt die auf Fondsebene anfallenden Kosten (z. B. Verwaltungsvergütung), ohne die auf Kundenebene anfallenden Kosten (z. B. Ausgabeaufschlag und Depotkosten) einzubeziehen. In der Netto-Wertentwicklung wird darüber hinaus ein Ausgabeaufschlag in Höhe von 5,0 Prozent im ersten Betrachtungszeitraum berücksichtigt. Zusätzlich können die Wertentwicklung mindernde Depotkosten anfallen.

Ein weiteres Beispiel: Unser UniNachWuchs

Ein in jeder Hinsicht guter **↑**Ansparplan ist der UniNachWuchs: Mit ihm bilden Sie Vermögen mit gutem Gewissen, denn der ihm zugrunde liegende Fonds investiert nur in Unternehmen und Länder, deren ethische, ökologische und soziale Unbedenklichkeit auf Herz und Nieren geprüft wurde. Als i-Tüpfelchen überweist Union Investment zudem für jeden abgeschlossenen UniNachWuchs-Vertrag nach Eingang der ersten Sparrate 20,- Euro an den SOS-Kinderdorf e.V.



Zu den Worten, die mit einem **↑** gekennzeichnet sind, finden Sie eine Erklärung auf Seite 18.

Mein Wunsch: Ich möchte Geld anlegen

Wenn Sie einen bestimmten Geldbetrag garantiert und sicher anlegen möchten und darüber hinaus die Chancen der internationalen Finanzmärkte nutzen möchten, dann treffen Sie mit Garantiefonds eine gute Entscheidung. Auch in turbulenten Zeiten.

Denn dank der bis zu hundertprozentigen Anteilwertgarantie bleibt Ihr angelegtes Geld zum Ende der Garantiezeit in der versprochenen Höhe erhalten. Also auch dann, wenn sich die Finanzmärkte wäh-

rend der Garantiezeit schlecht entwickeln. Läuft es an den Finanzmärkten besser, können Sie mit attraktiven Erträgen rechnen – je nach Anlagefeld des gewählten Garantiefonds. Kurz gesagt: Garantiefonds bieten Ihnen garantierte Sicherheit gepaart mit attraktiven Marktchancen.

Die Anlagefelder, in die Garantiefonds investieren, sind so vielseitig wie bei klassischen Fonds: ↑Aktien, Rohstoffe, ↑Renten und ↑Anleihen, Geldmarkt oder ein Mix aus allem. Nur eben mit dem

Unterschied, dass Anleger garantierten Kapitalschutz genießen.

Und noch etwas spricht für Garantiefonds von Union Investment: Mit einem verwalteten Vermögen von rund 15,5 Milliarden Euro ist Union Investment Marktführer in Deutschland bei wertgesicherten Fonds.*

* Mit einem Marktanteil von 53,6 Prozent laut BVI-Statistik (Stand: November 2013)

Mein Wunsch: Ich möchte für die Zukunft vorsorgen

Dass die staatliche Rente weit weniger üppig sein wird als erhofft, dürfte sich bei den meisten herumgesprochen haben. Stichwort: Versorgungslücke. Umso wichtiger ist es daher, privat zusätzlich vorzusorgen.

Das ist auch dem Staat bewusst. Deshalb fördert er die zusätzliche private Vorsorge durch verschiedene Maßnahmen, bei denen die sogenannte Riemer-Förderung die Hauptrolle spielt.

Riemern – ganz nach Wahl

Mit den zertifizierten Riemer-Produkten UniProfiRente/4P und UniProfiRente Select bieten wir Ihnen zwei garantierte und chancenreiche Lösungen auf Fondsbasis für Ihre Riemer-geförderte Altersrente. Das unabhängige Institut für Vorsorge und Finanzplanung bescheinigt beiden Produkten eine „exzellente Renten-Höhe“*.

Kein Zufall also, dass sich schon 1,8 Millionen Anleger für einen Riemer-Vertrag bei Union Investment entschieden haben.

* Quelle: Studie „Rendite und Renten-Höhe von Riemer-Produkten“, Institut für Vorsorge und Finanzplanung GmbH, Stand: August 2012

Zu den Worten, die mit einem ↑ gekennzeichnet sind, finden Sie eine Erklärung auf Seite 18.

Wieso haben Frauen nie das Richtige zum Anziehen?



Wieso rutschen diese Hosen nie ganz nach unten?

Mein Wunsch: Ich möchte Vermögen optimieren

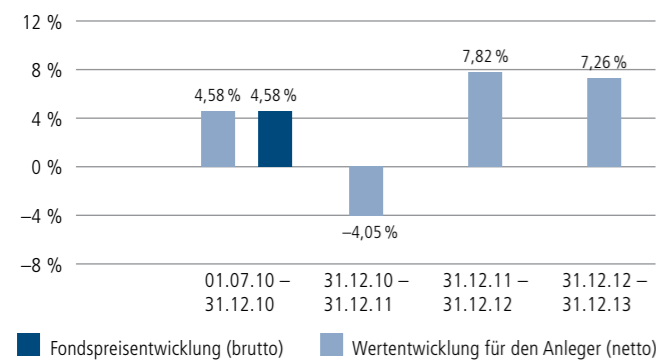
Sie wollen einen größeren Geldbetrag langfristig anlegen mit dem Ziel, die Chancen verschiedener Anlageklassen zu nutzen? Dann empfiehlt sich eine Fondsanlage mit aktivem Vermögensmanagement. Durch zeitnahe und flexible Anlageentscheidungen sollen Marktchancen optimal genutzt werden – ein entscheidender Vorteil, der in Zeiten hoch beweglicher Märkte den Unterschied machen kann.

Die Fonds der Wahl sind hier die PrivatFonds. Sie bieten anspruchsvollen Anlegern aktives Vermögensmanagement durch erfahrene Experten, die in einem sich ständig im Fluss befindenden Markt dynamisch und flexibel die besten Optionen ergreifen. Je nach persönlichem Sicherheitsbedürfnis können Sie dabei aus drei verschiedenen Konzepten wählen:

- **PrivatFonds: Konsequent, ...**
wenn Sie Ihr Vermögen und erzielte Höchststände regelmäßig absichern möchten
- **PrivatFonds: Kontrolliert, ...**
wenn Sie vorgeben möchten, welche Schwankungen Sie bei einer Geldanlage akzeptieren
- **PrivatFonds: Flexibel, ...**
wenn Sie die Freiheiten der Finanzmärkte flexibel nutzen möchten

Die nachfolgenden Grafiken zeigen die beispielhafte Wertentwicklung des PrivatFonds: Kontrolliert.

Historische Wertentwicklung des PrivatFonds: Kontrolliert per 31. Dezember 2013



Wertentwicklung des PrivatFonds: Kontrolliert per 31. Dezember 2013



Abbildungszeitraum 31.12.2008 bis 31.12.2013. Die Grafik basiert auf eigenen Berechnungen gemäß (BVI-Methode) und veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen. Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt die auf Fondsebene anfallenden Kosten (z. B. Verwaltungsvergütung), ohne die auf Kundenebene anfallenden Kosten (z. B. Ausgabeaufschlag und Depotkosten) einzubeziehen. In der Netto-Wertentwicklung wird darüber hinaus ein Ausgabeaufschlag in Höhe von 0,00 Prozent im ersten Betrachtungszeitraum berücksichtigt. Zusätzlich können die Wertentwicklung mindernde Depotkosten anfallen.

zu den Worten, die mit einem ↑ gekennzeichnet sind, finden Sie eine Erklärung auf Seite 18.

Wie kann man gut wie ein Baby schlafen, wenn Babys doch alle zwei Stunden aufwachen?



Soviel ist klar: Fonds gibt es jede Menge

Die Welt der Investmentfonds ist sehr groß. Denn investiert wird in praktisch alles, was sich handeln lässt – Immobilien, Rohstoffe, Wasser, Geld, Energie, Filme, Schiffe, um nur ein paar Anlagebereiche zu nennen. Zudem gibt es ganz unterschiedliche Fondsarten: Aktienfonds, Rentenfonds, Geldmarktfonds, Garantiefonds, Riester-Fondssparpläne, Fonds, die vermögenswirksame Leistungen (VL) nutzen, und Fonds zur Vermögensoptimierung.

Gut, wenn in diesem Investmentdschungel jemand für Klarheit sorgt.



Einfach übersichtlich: Ein breites Spektrum an Produkten

Mit über 250 [↑] Investmentfonds für private Anleger bietet Union Investment ein breites Spektrum an Produkten.

Für welchen Fondstyp Sie sich entscheiden, richtet sich dabei nach Ihrem Anlegerprofil und Ihren Anlagewünschen: Legen Sie eher Wert auf eine kapitalerhaltende Anlage, sind zum Beispiel Renten- und Geldmarktfonds richtig. Wer mehr auf Chancen setzt und damit auch bereit ist, ein höheres Risiko in Kauf zu nehmen, kann mit Aktienfonds richtig liegen.

Zusammen mit Ihrem Berater einer genossenschaftlichen Bank helfen wir Ihnen, den optimal zu Ihren Anlagewünschen passenden Fonds zu finden.

Aktienfonds:	Investieren in [↑] Aktien von Unternehmen
Rentenfonds:	Investieren in verzinsliche [↑] Wertpapiere wie [↑] Staatsanleihen oder [↑] Unternehmensanleihen
Geldmarktfonds:	Investieren in Festgelder und [↑] Anleihen mit kurzer Zinsbindung
Mischfonds:	Kombinieren verschiedene Anlageschwerpunkte, meist [↑] Aktien, [↑] Renten und Geldmarkt
Offene Immobilienfonds:	Investieren in Einzelhandel-, Büro-, Hotel- und Gewerbeimmobilien im In- und Ausland. Sie erwirtschaften Erträge aus der Vermietung von Immobilien
Garantiefonds:	Investieren beispielsweise in Renten, aber auch in [↑] Aktien mit dem Ziel garantierten Anteilwerterhalts
Vermögenswirksame Leistungen (VL):	Vermögenswirksame Leistungen können in bestimmte förderfähige Aktienfonds investiert werden
Vermögensoptimierung:	Fonds mit aktivem Vermögensmanagement für optimale Chancennutzung
Riester-Fondssparpläne:	Bieten die Möglichkeit, von der staatlichen Riester-Förderung zu profitieren. Nach einem festgelegten Konzept wird kundenindividuell in Aktien-, Misch- und Rentenfonds investiert

Zu den Worten, die mit einem [↑] gekennzeichnet sind, finden Sie eine Erklärung auf Seite 18.



Auf einen Blick: Die Chancen und Risiken von Investmentfonds

Eine Geldanlage in [↑]Investmentfonds hat jede Menge Vorteile, jedoch auch Risiken, die wir Ihnen nicht vorenthalten möchten.

Bitte lesen Sie sich beides aufmerksam durch.

Die Chancen

Unternehmensbeteiligung einfach gemacht	Hohe Flexibilität
Bereits mit kleinen Beträgen kann man sich an weltbekannten Unternehmen wie Coca-Cola, Microsoft, SAP oder auch an kleinen und mittelgroßen, aber wachstumsstarken Firmen beteiligen	Sie können grundsätzlich die Höhe Ihrer Einzahlungen in den Fonds variieren und grundsätzlich jederzeit zum Tagesanteilwert über Ihr Geld verfügen
Professionelles Management	Attraktive Ertragschancen
Als Anleger können Sie ganz entspannt sein, denn Sie lassen Profis für sich arbeiten: Erfahrene Teams von Fondsmanagern erstellen täglich Analysen, zum Beispiel über Brancheneinschätzungen und Wirtschaftstrends, und entscheiden über konkrete Käufe und Verkäufe von [↑] Wertpapieren. So müssen Sie nicht fortwährend selbst Anlageentscheidungen treffen	[↑] Investmentfonds, besonders wenn sie in [↑] Aktien investieren, zeichnen sich durch attraktive Ertragschancen aus, wovon Sie als Anleger bequem und einfach profitieren können
Risikostreuung	Insolvenzsicherheit
Da Fonds ihr Vermögen in eine Vielzahl verschiedener [↑] Wertpapiere investieren, bieten sie im Vergleich zu einer Direktanlage in ein einzelnes [↑] Wertpapier ein geringeres Risiko	[↑] Investmentfonds sind als sogenanntes Sondervermögen absolut insolvenzsicher. Selbst im Fall einer Insolvenz der Fondsgesellschaft oder der [↑] Verwahrstelle geht das [↑] Fondsvermögen nicht in die Insolvenzmasse ein, sondern bleibt eigenständig erhalten
Weitreichender Anlegerschutz	Umfassende Transparenz
Investmentfonds basieren auf eindeutigen rechtlichen Grundlagen und werden vom Staat überwacht. In Verbindung mit den Kontroll- und Überwachungsfunktionen der [↑] Verwahrstelle sowie den Halbjahres- und Jahresberichten der [↑] Kapitalverwaltungsgesellschaften, die von unabhängigen Wirtschaftsprüfern bestätigt werden müssen, bieten Investmentfonds somit größtmöglichen Anlegerschutz	[↑] Kapitalverwaltungsgesellschaften geben den Anlegern in Berichten und regelmäßigen Übersichten ein umfassendes Bild über Situation, [↑] Wertentwicklung und Kosten eines Fonds. Damit nichts im Unklaren bleibt

Die Risiken

Allgemeines Markt- und Ertragsrisiko
Die Kurse der [↑] Wertpapiere im Fonds können durch Veränderungen am [↑] Kapitalmarkt schwanken. Dies kann den Ertrag mindern oder zu Verlusten führen
Bonitätsrisiko
Des Weiteren kann der Wert der [↑] Fondsanteile sinken, wenn Vertragspartner oder Aussteller von [↑] Wertpapieren des Fonds ihre Zahlungen verzögern oder zahlungsunfähig sind
Währungsrisiko
Sollte der Fonds [↑] Wertpapiere beinhalten, die nicht in Euro notiert sind, so kann dies den Ertrag mindern oder zu Verlusten führen, wenn der Wert des Euro gegenüber der Währung des [↑] Wertpapiers steigt
Länder-, Branchen- und Regionenrisiko
Je breiter ein Fonds sein Vermögen anlegt, desto weniger schwankt erfahrungsgemäß sein Wert. Das heißt, je stärker sich ein Fonds auf spezielle Branchen der Wirtschaft, auf bestimmte Länder/Regionen/Branchen oder zum Beispiel aufstrebende Volkswirtschaften (Emerging Markets) konzentriert, desto mehr muss man mit stärkeren Schwankungen des [↑] Fondsvermögens rechnen, wenn es in diesen Ländern/Regionen zu politischen oder wirtschaftlichen Veränderungen kommt



Jeder Fonds hat spezielle Risiken. Eine detaillierte Beschreibung der jeweiligen Risiken können Sie den Produktinformationen, den wesentlichen Anlegerinformationen oder dem aktuellen Verkaufsprospekt entnehmen.

Sprechen Sie Ihren Berater in einer genossenschaftlichen Bank an. Er stellt Ihnen diese Informationen gerne zur Verfügung oder schauen Sie auf www.union-investment.de.

Zu den Worten, die mit einem [↑] gekennzeichnet sind, finden Sie eine Erklärung auf Seite 18.

Ganz transparent: Kosten und Gebühren bei Investmentfonds

In Sachen Gebühren sind Investmentfonds übersichtlich. Im Prinzip fallen sie in zwei Formen an: zum einen der einmalig zu zahlende Ausgabeaufschlag beim Erwerb eines Fondsanteils. Zum anderen die Verwaltungsvergütung, die einem prozentualen Anteil des Fondsvermögens entspricht.

Die Verwaltung von Investmentfonds ist denkbar einfach: mit dem UnionDepot. Es funktioniert ähnlich wie ein Girokonto. Es ist ein Verwahrort mit Services, die Ihre Fondsverwaltung erleichtern, auf Wunsch zusätzlich online. Hierfür fällt eine jährliche Depotgebühr an.



Ausgabeaufschlag

Beim Erwerb von [↑]Fondsanteilen ist üblicherweise eine einmalige Gebühr – der Ausgabeaufschlag – zu zahlen. Der Ausgabeaufschlag wird üblicherweise von den Fondsgesellschaften als fester Prozentsatz vom Anteilwert des jeweiligen Fonds angegeben. Liegt der aktuelle Rücknahmepreis eines Fonds beispielsweise bei 100,- Euro und beträgt der Ausgabeaufschlag drei Prozent, dann müssen Anleger für einen [↑]Fondsanteil 103,- Euro zahlen.

Die [↑]Wertpapiere, an denen sie prozentual beteiligt sind, haben jedoch nur einen Gegenwert von 100,- Euro. Der Ausgabeaufschlag stellt im Wesentlichen eine Vergütung für den Vertrieb der [↑]Fondsanteile dar. Union Investment kann den Ausgabeaufschlag ganz oder teilweise zur Abgeltung von Vertriebsleistungen an etwaige vermittelnde Stellen weitergeben.

Verwaltungsvergütung

Für die Verwaltungs- und Managementtätigkeit im Zusammenhang mit einem Fonds erhält die [↑]Kapitalverwaltungsgesellschaft eine Verwaltungsvergütung. Die maximalen Höchstgrenzen für die Verwaltungsvergütung finden sich in den Verkaufsprospekten des jeweiligen Fonds. Üblich sind Kostensätze von 0,35 bis 1,9 Prozent, berechnet auf Basis des kalendertäglichen Netto-Fondsvermögens.

Größtmögliche Transparenz

Um Ihnen eine größtmögliche Transparenz der Kosten – auch zwischen [↑]Investmentfonds unterschiedlicher Anbieter – zu ermöglichen, wird seit 2004 zu jedem [↑]Investmentfonds die sogenannte Gesamtkostenquote veröffentlicht. Sie gibt Ihnen eine verlässliche Angabe zur Einschätzung der Kosten, die auf Sie als Anleger nach dem Kauf eines [↑]Investmentfonds zukommen. Sie fasst alle Management- und Verwaltungskosten eines Fonds (wie beispielsweise Vertrieb, Werbung, Wirtschaftsprüfer, Anwaltskosten) zu einer Prozentzahl zusammen. Diese Zahl zeigt an, wie hoch die Kostenbelastung eines Fonds im vergangenen Geschäftsjahr war, und sorgt so für größtmögliche Kostentransparenz und erleichtert den Fonds-Vergleich.

Eine detaillierte Aufstellung der Gebühren und Preise können Sie den jeweiligen Verkaufsprospekten und dem Preis- und Leistungsverzeichnis entnehmen. Oder fragen Sie Ihren Bankberater, der Ihnen diese Informationen gerne zur Verfügung stellt und erläutert.



Zu den Worten, die mit einem [↑] gekennzeichnet sind, finden Sie eine Erklärung auf Seite 18.

Das UnionDepot – bitte eintreten und vollen Service genießen

Die Verwaltung Ihrer [↑]Investmentfonds können Sie denkbar einfach gestalten: mit dem UnionDepot. Es funktioniert ähnlich wie ein Girokonto: Es ist ein Verwahrort mit Services, die Ihre Fondsverwaltung erleichtern, auf Wunsch zusätzlich online.

Ob Sie einen Betrag einmalig anlegen oder in einen Sparplan investieren möchten – das UnionDepot bietet viele Möglichkeiten. Darüber hinaus können Sie auch regelmäßige Umschichtungen oder Auszahlungen vornehmen. Welche der zahlreichen Möglichkeiten Sie nutzen möchten, entscheiden Sie.

Ein Eingang – viele Möglichkeiten

So können Sie zum Beispiel neben Fonds von Union Investment auch Drittfonds von über 100 verschiedenen [↑]Kapitalverwaltungsgesellschaften verwahren lassen. Ihr Vorteil: Sie erhalten eine Jahresabrechnung für alle Fonds, ein einziger [↑]Freistellungsauftrag genügt – und alle Unterlagen aus einer Hand.

Für die Verwahrung Ihrer [↑]Fondsanteile im UnionDepot fällt eine Depotgebühr an. Sie beträgt – unabhängig vom Depotwert – pro Depot einmal jährlich 13,50 Euro. (Die Depotgebühr wird grundsätzlich zu Lasten des Unterdepots mit dem höchsten Bestand berechnet.)

Verwalten Sie Ihr UnionDepot online

Auf Wunsch können Sie unter www.unionfondsonline.de rund um die Uhr auf Ihr Depot zugreifen – bequem, aktuell und sicher. Sehen Sie tagesaktuell, wie sich Ihre Geldanlage entwickelt. Die Ansicht ist individuell gestaltbar. Auf Wunsch können Sie auch die sogenannte Postbox nutzen – dann erhalten Sie die Post zu Ihrem UnionDepot in einem elektronischen Briefkasten. So profitieren Sie von einer günstigeren Depotgebühr von 9,- Euro im Jahr (statt 13,50 Euro).

Ihr UnionDepot – die wichtigsten Services auf einen Blick:

- Einmalanlage eines Betrages in einen der zahlreichen Fonds von Union Investment
- Sparplan für regelmäßige Einzahlungen schon mit kleinen Beträgen
- Auszahlplan für regelmäßige Entnahmen
- Ansparoptimierung für regelmäßigen Fondstausch
- Attraktive Vorsorgelösungen, beispielsweise für Ihre Altersvorsorge
- Drittfondsverwahrung für Fonds von über 100 Anbietern
- Automatische Wiederanlage der Erträge zum günstigen Anteilwert bei Fonds von Union Investment
- Kostengünstige Umtauschmöglichkeit für viele Fonds von Union Investment
- Online-Depotführung
- Verschiedene Möglichkeiten für Vollmachterteilung an Dritte
- Und noch vieles mehr ...

Fast alle [↑]Investmentfonds der Union Investment Gruppe können selbstverständlich auch in einem Depot bei Ihrer Bank verwahrt werden. Informieren Sie sich bei Ihrem Berater, welche Verwahrung für Sie persönlich die passende ist und welche Gebühren bei einer Verwahrung im Depot Ihrer Bank anfallen.

Weitere Informationen stehen Ihnen unter www.union-investment.de/privatkunden zur Verfügung. Dort finden Sie beispielsweise das Preisverzeichnis, die Bedingungen für UnionDepots und Sonderbedingungen zum UnionDepot. Oder fragen Sie Ihren Bankberater in einer genossenschaftlichen Bank in Ihrer Nähe.

Das sind wir: Union Investment stellt sich vor

Als Unternehmen der genossenschaftlichen FinanzGruppe und Experte im Investmentfondsgeschäft sind wir mit einem großen Netz von über 13.000 Bankfilialen und mehr als 70.000 Beratern in ganz Deutschland und somit auch in Ihrer Nähe vertreten. Bei allen genossenschaftlichen Banken, wie zum Beispiel Volksbanken, Raiffeisenbanken, Sparda-Banken und PSD Banken, erhalten Sie neben einer individuellen Beratung auch eine breite Palette an Fonds, die für Ihre jeweilige Lebensphase passen.

Die Palette der Fondslösungen reicht von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds, Garantiefonds bis hin zu Produktlösungen zum Ansparen und zur Altersvorsorge (mit und ohne staatlicher Förderung).

Gut für unsere Kunden

Union Investment wurde 1956 als eine der ersten deutschen [↑]Kapitalverwaltungsgesellschaften gegründet und gehörte von Anfang an zu den führenden Adressen der Branche.

Das [↑]Fondsmanagement von Union Investment zeichnet sich durch seine langjährige Erfahrung in den jeweiligen Märkten aus. Die systematische Arbeit im Team stellt darüber hinaus einen intensiven Wissensaustausch im komplexen Kapitalmarktumfeld sicher. Die Fondsmanager folgen den Wohlverhaltensregeln der Investmentfondsbranche und sind dem verantwortungsvollen Umgang mit dem Kapital ihrer Anleger verpflichtet.

Zahlen, die zählen

Die Produkte und Fondslösungen von Union Investment sind auf die Bedürfnisse der Kunden der genossenschaftlichen FinanzGruppe ausgerichtet. Heute gehören wir mit rund 206 Milliarden Euro verwaltetem Kundenvermögen (Stand: 31. Dezember 2013) zu den größten Fondsanbietern in Deutschland. Mehr als vier Millionen Kunden vertrauen uns ihr Geld an.

Bestnoten von der Zeitschrift Capital

Das hohe Niveau unserer Leistungen wird regelmäßig von unabhängigen Finanzexperten bewertet. So wurden wir von der Zeitschrift Capital zum zwölften Mal in Folge mit der Höchstnote von fünf Sternen ausgezeichnet. Das hat bisher keine andere [↑]Kapitalverwaltungsgesellschaft geschafft. Entscheidend dafür sind unsere Fondsqualität, das [↑]Fondsmanagement, die Produktpalette und der Service. Ein einzigartiger Erfolg, der einmal mehr bestätigt, dass sich Verantwortung und Beständigkeit auszahlen.



* Capital Nr. 5/2003, 5/2004, 4/2005, 4/2006, 4/2007, 4/2008, 2/2009, 2/2010, 3/2011, 3/2012 und 3/2013 und 3/2014.



Der Hauptsitz von Union Investment in Frankfurt am Main

Zu den Worten, die mit einem [↑]gekennzeichnet sind, finden Sie eine Erklärung auf Seite 18.

Glossar

Wir bei Union Investment mögen verständliche Texte. Am besten ohne ein einziges Fachwort. Dies ist in der Finanzwelt leider nicht immer möglich, oft aus rechtlichen Gründen. Sollte ein Begriff oder eine Beschreibung dabei sein, die Sie nicht verstehen, fragen Sie uns einfach. Wir erläutern es Ihnen gerne.

Im Folgenden finden Sie eine kurze Erklärung zu wichtigen Begriffen, die wir in dieser Broschüre verwenden.

Aktie

Eine Aktie ist ein Wertpapier. Die Inhaber von Aktien (Aktionäre) sind Miteigentümer an der Aktiengesellschaft. Sie sind am Gewinn beteiligt, aber auch durch Kursrückgänge an Verlusten. Aktionäre haften jedoch nur mit ihrer Einlage, nach der sich auch der Gewinnanteil richtet.

Anleihe

Anleihen oder Renten sind festverzinsliche Wertpapiere, sie werden auch als „Schuldverschreibungen“ bezeichnet. Diese Papiere dienen dem Herausgeber des Wertpapiers in erster Linie dazu, sich Kapital vom Anleger zu beschaffen, welches für Investitionen oder zum Schuldenabbau benötigt wird. Der Käufer eines solchen Wertpapiers erwirbt einen Anspruch auf Zahlung von Zinsen und des investierten Kapitals gegen den Herausgeber des Wertpapiers. Der Käufer ist somit Gläubiger und der Herausgeber der Anleihe der Schuldner.

Ansparplan

Bei einem Ansparplan leisten Anleger regelmäßige Zahlungen zum Aufbau eines Vermögens. Der besondere Vorteil ist die Flexibilität der Anlage: Beispielsweise sind die Höhe der Sparrate, die Zahlungsweise oder die Anlagedauer individuell wählbar.

Fonds

Siehe „Investmentfonds“

Fondsanteil

Ein Fondsanteil verbrieft den Anspruch beziehungsweise das Recht des Anteilnehmers gegenüber der Kapitalverwaltungsgesellschaft auf einen Teil des Fondsvermögens.

Fondsmanagement

Das Fondsmanagement ist ein erfahrenes Team von Spezialisten, die sich darum kümmern, das Fondsvermögen im jeweiligen Investmentfonds durch kluge und sorgfältige Anlageentscheidungen langfristig und nachhaltig zu mehren.

Fondsvermögen

Summe aller Gelder, die in einem Investmentfonds von den Anlegern zusammengetragen werden.

Freistellungsauftrag

Anleger können ihrem Kreditinstitut oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft einen Freistellungsauftrag erteilen, um ihren Sparpauschbetrag (801,- Euro für Ledige beziehungsweise 1.602,- Euro für Verheiratete) nicht erst mit der Einkommensteuererklärung auszuschöpfen. Sofern dieser rechtzeitig vorliegt, wird bis zur Höhe des freigestellten Betrags keine Abgeltungsteuer abgeführt.

Investmentfonds

Ein Investmentfonds ist ein von einer Kapitalverwaltungsgesellschaft verwaltetes Sondervermögen, das aus Wertpapieren oder Immobilien besteht, die durch die von Fondsanlegern eingezahlten Gelder finanziert werden.

Kapitalmarkt

Der Kapitalmarkt ist ein Markt für langfristige Kredite und Beteiligungskapital. Über den Kapitalmarkt erhalten Unternehmen und der Staat Mittel für langfristige Investitionen.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Dies ist ein Unternehmen, das Kapital von Anlegern in bestimmten Werten (zum Beispiel in- und/oder ausländische Wertpapiere, Geldmarktpapiere, Immobilien) investiert.

Renten

Siehe „Anleihe“

Staatsanleihen

Bei Staatsanleihen handelt es sich um kurz-, mittel- oder langfristige Schuldverschreibungen (Anleihen), welche von der öffentlichen Hand (Kommunen, Länder, Bund) und auch anderen staatlichen Körperschaften ausgegeben werden. Sie werden an der Börse gehandelt und können somit täglich gekauft und auch verkauft werden.

Unternehmensanleihen

Zur Beschaffung von Fremdkapital geben Unternehmen sogenannte Unternehmensanleihen heraus. Dies sind Inhaberschuldverschreibungen mit einer Laufzeit von meist zwei bis zehn Jahren.

Verwahrstelle

Die Verwahrstelle verwahrt die Wertpapiere eines Fonds. Durch die Trennung von Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle ist das Vermögen der Anleger vor einer möglichen Insolvenz der Kapitalverwaltungsgesellschaft geschützt. Außerdem ist das Vermögen der Anleger als Sondervermögen vor einer Insolvenz der Verwahrstelle geschützt.

Wertentwicklung

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Betrag und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraums. Der Bundesverband Investment und Asset Management e.V. (BVI) berechnet die Wertentwicklung von Investmentfonds jeweils am Monatsende für mehrere Anlagezeiträume. Eingesetzt wird dazu eine international anerkannte Standardmethode.

Wertpapier

Ein Wertpapier ist ein Vermögensrecht, das in Form einer Urkunde verbrieft wird und für dessen Geltendmachung der Besitz der Urkunde erforderlich ist. Zu den Wertpapieren zählen unter anderem Aktien, Anleihen und Fondsanteile.

Einfach nah: Wie Sie uns erreichen



Hereinspaziert: Ihre Tür zum Anlageerfolg

Die Blaue Tür ist unser Markenelement. Mit ihr möchten wir unsere Kunden einladen, einzutreten in die Welt der Investmentfonds. Und weil wir diesen Zugang möglichst unkompliziert gestalten wollen, wird Klarheit und Verständlichkeit bei uns großgeschrieben – für jeden unserer Kunden. Schließlich sind Investmentfonds für alle da.



Jederzeit bestens informiert

Auf unseren Internetseiten, www.union-investment.de/privatkunden, erhalten Sie:

- Informationen zu Fonds und Produktlösungen
- Marktberichte und aktuelle Nachrichten
- Analysewissen und Modell-Rechner
- Interessante Newsletter
- Filmische Beiträge zu unseren Produkten/Themen, aber auch zur aktuellen Marktlage
- Erklärfilme

Weiterhin können Sie Ihre eigene Seite gestalten, mit Inhalten, die Sie besonders interessieren, wie zum Beispiel eine individuelle Fondspreisliste, und Musterdepots erstellen und speichern.

Immer und überall informiert

Der Webauftritt von Union Investment, www.ui-mobil.de, auf Ihrem Handy:

- Fondsinformationen, Fondspreise, Fondsporträts und vieles mehr
- Hintergrundberichte und Analysen
- Bankensuche
- „Meine Seite“ mit personalisierten Inhalten

Der persönliche Kontakt

Unser Kundenservice freut sich auf Ihren Anruf: Unter 069 58998-6060, montags bis freitags von 08:00 bis 18:00 Uhr, beantworten wir all Ihre Fragen und helfen Ihnen gerne weiter.

Oder nutzen Sie unseren schnellen E-Mail-Service: service@union-investment.de

Möchten auch Sie mehr aus Ihrem Geld machen, wenden Sie sich für weitere Informationen einfach an Ihren Bankberater in einer Genossenschaftsbank in Ihrer Nähe. Er berät Sie kompetent und individuell nach Ihren Bedürfnissen.

Bankenfinder

Ihre nächste Volksbank Raiffeisenbank finden Sie mit unserem Bankenfinder unter:

www.geld-anlegen-klargemacht.de

Informationsmaterial erhalten Sie bei allen
Volksbanken und Raiffeisenbanken,
Spar- und Darlehenskassen,
Spar- und Kreditbanken,
Sparda-Banken,
PSD Banken,
Banken für Kirche, Caritas und Diakonie
und bei den genossenschaftlichen Banken
BBBank eG, Karlsruhe;
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG,
Düsseldorf;
DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschafts-
bank, Frankfurt am Main;
WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-
Zentralbank, Düsseldorf
und bei der
Union Investment Service Bank AG,
Wiesenhüttenstraße 10,
60329 Frankfurt am Main.



Geld anlegen klargemacht

Wenn Sie mehr wissen möchten, fragen Sie Ihren Bankberater.
Oder besuchen Sie uns auf www.geld-anlegen-klargemacht.de

Ihre Kontaktmöglichkeiten

Union Investment Service Bank AG
Wiesenhüttenstraße 10
60329 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

www.union-investment.de

Rechtliche Hinweise

Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken der Fonds entnehmen Sie bitte den aktuellen Verkaufsprospekten, den Vertragsbedingungen, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie den Jahres- und Halbjahresberichten, die Sie kostenlos in deutscher Sprache über den Kundenservice der Union Investment Service Bank AG erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf der Fonds.

Die Inhalte dieses Werbematerials stellen keine Handlungsempfehlung dar, sie ersetzen weder die individuelle Anlageberatung durch die Bank noch die individuelle, qualifizierte Steuerberatung. Dieses Dokument wurde von der Union Investment Privatfonds GmbH mit Sorgfalt entworfen und hergestellt, dennoch übernimmt Union Investment keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit.

Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: 1. Mai 2014, soweit nicht anders angegeben.

004211 05.14